

Motorsportclub: Starkes Teilnehmerfeld bei der 40. Auflage des Geschicklichkeitsturniers für Lkw / Eppelheimer Starter siegt in Klasse C

Perschewski fährt am besten

OFTERSHEIM. Ein kleines Jubiläum hatten die Organisatoren vom Motorsportclub (MSC) beim ADAC-Geschicklichkeitsturnier für Lkw zu feiern, denn die beliebte Veranstaltung fand zum 40. Mal statt, diesmal auf dem Gelände des neuen Mercedes-Benz-Nutzfahrzeugzentrums in Mannheim-Friedrichsfeld. Die Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau des Fahrzeugherstellers stellt bereits seit 38 Jahren ihre Fahrzeuge für dieses Turnier dem MSC zur Verfügung. „Alle Turniere sind bis heute ohne jeglichen technischen Defekt der Fahrzeuge durchgeführt worden. Das ist sicher auch eine respektable Leistung“, erklärte MSC-Vorsitzender Ralf Kumpf.

Sportleiter Karsten Mühlstädt hatte wieder einen anspruchsvollen Parcours mit seinen Helfern zusammengestellt, der einige Schwierigkeitsgrade beinhaltete, die von den Teilnehmern mit viel Ehrgeiz und Geschick bewältigt wurden. Beim Lkw-Geschicklichkeitsturnier wurde in drei Klassen gestartet – in der Klasse B (bis 3,5 Tonnen), Klasse C 1 (bis 7,5) und der Klasse C (über 7,5), bei deren Auswertungen zwischen männlichen und weiblichen Fahrern unterschieden wird. Zusätzlich



Eine von vielen schwierigen Aufgaben, die die Lkw-Fahrer auf dem Parcours in Mannheim zu meistern hatten, war die Station „Ampelkontakt“.

BILDER: PRIVAT

Ergebnisse des 40. Lkw-Geschicklichkeitsturniers des MSC

■ **Klasse B Frauen (5 Starterinnen):** 1. Elvira Isabel Perez-Cereijo, 2. Bianca Köster, 3. Heike Mies

■ **Klasse C1 Frauen (5):** 1. Bianca Köster, 2. Alexandra Bruns, 3. Gudrun Neumann

■ **Klasse C1 Frauen (Einzelstart):** 1. Alexandra Bruns, 2. Bianca Köster, 3. Elvira Isabel Perez-Cereijo

■ **Klasse C Frauen:** 1. Nadja Teschner, 2. Gudrun Neumann

■ **Klasse B Männer (9):** 1. Henrik Müller, 2. Thomas Scheidt, 3. Maximilian Müller

■ **Klasse C1 Männer (19):** 1. Jürgen Scheidt, 2. Benedikt Schmitt, 3. Maximilian Müller

■ **Klasse C1 Männer (Einzelstart):** 1. Ulrich Radke, 2. Michael Herter, 3. Fritz Graf

■ **Klasse C Männer (36):** 1. Karlheinz Perschewski, 2. Henrik Müller, 3. Dierk Walter

■ **Sonderpreise:** Elvira Isabel Perez-Cereijo (beste Frau), Ulrich Radke (ältester Teilnehmer), Team Henrik Müller (meiste Starter/22)

■ **Mannschaftswertung Klasse C1:** 1. Team Müller III, 2. Die Scheidts, 3. MSC Eppelheim II

■ **Mannschaftswertung Klasse C (9):** 1. Team Müller III, 2. Team Schneckenberger II, 3. Team Schneckenberger I

gab es Sonderpreise für die beste Frau, den ältesten Teilnehmer, die besten Teams und die Firmenmannschaften mit den meisten Startern. Schirmherr dieses Events ist seit Jahren der Vorsitzende des ADAC Nordbaden, Günther Bolich.

War das Nennbüro am Vormittag noch eher schwach frequentiert, änderte sich dies am frühen Nachmittag schlagartig. Zum Nennungsschluss waren es letztlich 77 Teilnehmer, worüber selbst die Organisatoren überrascht waren. Dadurch

herrschte auf dem Parcours mit den unterschiedlichen Aufgaben wie Auffahrkeile, Gattermessung, Kreiseln, Parklücke oder Slalom reger Betrieb und die Helfer des ADAC-Ortsclubs waren bis in die frühen Abendstunden aktiv. Teilweise fuhren drei Fahrzeuge gleichzeitig auf dem Kurs.

Filigrane Rangierkünste gefragt

Die Teilnehmer der Klasse C mussten zusätzlich noch einen Sattelzug in eine mit Kunststofffässern dargestellte Fahrgasse rückwärts einparken. Den Zuschauern wurde guter, im Wortsinne „schwerer“ Motorsport geboten. Die Teilnehmer zeigten sich alle sportlich fair und waren mit Ehrgeiz und Geschick bei der Sache. Am stärksten besetzt war die Klasse C der Männer mit 36 Teilnehmern. Hier setzte sich Karlheinz Perschewski vom MSC Eppelheim gut in Szene und holte sich nach einigen Jahren erstmals wieder den Sieg.

Ein dickes Lob aller Teilnehmer und Gäste bekam die „MSC-Rennküche“ unter der Leitung von Karl Schmidt und Karlheinz Frei, die mit ihren Grillspezialitäten und gut sortierter Getränkeauswahl alle Gaumen verwöhnten.

Bei der Siegerehrung vergab Ralf Kumpf zusammen mit Günther Bolich aufgrund zahlreicher Sponsoren schöne Pokale an die Teilnehmer. Zusätzlich erhielt jeder Sieger der entsprechenden Klassen ein Badetuch und Handtuch, organisiert von Andrea Kumpf, mit einer Stickerei zur Erinnerung an das 40. Geschicklichkeitsturnier. *rku*

i Der nächste Clubabend des MSC findet am Freitag, 13. Juni, um 19.30 Uhr im Clubhaus des Hundesportvereins statt.



Günther Bolich und Ralf Kumpf (r.) gratulieren Karlheinz Perschewski.